



Landeshauptstadt München, Baureferat
81660 München

Tiefbau\$Straßenunterhaltsbezirk
Mitte
BAU-T22-M

An den
Bezirksausschuss 5
Au-Haidhausen
Frau Adelheid Dietz-Will
Geschäftsstelle Ost
Friedenstraße 40
81660 München

81660 München
Telefon: 089 233-42100
Telefax: 089 233-42039
Dienstgebäude:
Gmunder Str. 32
Zimmer: 101
Sachbearbeitung:

Ihr Schreiben vom
02.12.2019

Ihr Zeichen

Unser Zeichen

Datum
02.01.2020

Stolperfalle und Ampel auf Fußüberweg am Ostbahnhof entfernen

BA-Antrags-Nr. 14-20 / B 07150 des Bezirksausschusses
des Stadtbezirkes 5 Au-Haidhausen
vom 20.11.2019

Sehr geehrte Frau Dietz-Will,
sehr geehrte Damen und Herren,

in Ihrem Antrag vom 20.11.2019 fordern Sie, dass der Fußgängerübergang am Ostbahnhof vor dem Hotel Stadt Rosenheim verbreitert und kurzfristig die nördliche Mittelbegrenzung zwischen Hotel Stadt Rosenheim und Lidl, sowie die Fußgängerampel auf der Mittelinsel zurückgebaut wird. Hierzu hat uns das Kreisverwaltungsreferat, als zuständige Verkehrsbehörde folgendes mitgeteilt:

„Die Lage und Größe der gegenständlichen Mittelinsel im Bereich der Lichtsignalanlage (LSA) Orleansplatz Nord ist begrenzt durch die dortigen Trambahngleise. Eine bauliche Änderung ist deshalb ohne Neuordnung der Gleisachsen nicht möglich. Ebenso ist eine gänzliche Aufhebung der fraglichen Mittelinsel nicht möglich, da diese für die Aufstellung eines bestehenden Signalmastes unerlässlich ist. Auch ist eine Aufweitung der fraglichen Fußgängerfurt ebenfalls nur mit einer baulichen Anpassung möglich, da die maximale Furtbreite derzeit von den baulichen Gegebenheiten auf der südöstlichen Straßenseite (Baumgraben) bzw. der Dimensionierung der Mittelinsel begrenzt werden.

Die Freigabezeit für Fußgänger, welche die Orleansstraße an fraglicher Furt queren wollen, ist so dimensioniert, dass mit Freigabebeginn eine vollständige Überquerung der recht breiten Fahrbahn ermöglicht wird. Ein Aufenthalt auf der Mittelinsel kommt somit erst dann zu Tragen,

U-Bahn Linie 3
Haltestelle Aidenbachstr.

Bus Linien 51, 53, 133, 136
Haltestelle Aidenbachstr.

Anschrift:
Gmunder Str. 32
81379 München

Internet:
<http://www.muenchen.de>

wenn man im späteren Verlauf der Freigabezeit seinen Weg beginnt.

Ein wie vom Bezirksausschuss 5 angeregter Abbau der gegenständlichen Fußgängersignale würde sich unmittelbar auf die Leistungsfähigkeit der dortigen LSA auswirken. Durch den Abbau der Signale, müsste für diese Fußgängerbeziehung dann eine deutlich längere Schutzzeit angesetzt werden (ca. 6-7 Sekunden), welche letztlich nur zu Lasten der Hauptverkehrsbeziehung realisiert werden könnte. Dies würde nach ersten groben Schätzungen eine Leistungsminderung von rund 25% ergeben. Konkretere Aussagen könne erst im Rahmen einer Neuprojektierung der LSA Orleansplatz Nord gemacht werden. Hierzu fehlen uns derzeit aber die erforderlichen Ressourcen. Da zudem erfahrungsgemäß auch bei Entfall der Signalgeber, häufig dennoch Fußgänger bei Aufleuchten des "äußeren roten Signalgebers" auf der Mittelinsel verweilen, würde es auch dann noch zu den vom BA 5 thematisierten Aufenthalt auf der Mittelinsel kommen.

In Abwägung der möglichen Konsequenzen einer wie vom BA 5 angeregten Änderung der Signalschaltung (Entfall der Signale auf der Mittelinsel) sehen wir derzeit keinen Handlungsspielraum.

Der Rückbau des nördlichen Inselkopfes wirkt sich zudem unter Beibehaltung der baulichen Gegebenheiten nachteilig auf die Verkehrssicherheit für die Fußgänger aus. Bei einem Wegfall des nördlichen Inselkopfes werden die Fußgänger direkt vor die Front der wartenden Straßenbahn geführt.“

Gemäß der Bewertung des zuständigen Kreisverwaltungsreferates ist aktuell weder eine Verbreiterung des genannten Fußgängerübergangs, noch ein Rückbau der nördlichen Mittelinsel und der Fußgängerampel möglich.

Mit freundlichen Grüßen

gez.